



Informationen und Hintergründe

Lepra –weitgehend unerforscht



Die Krankheit Lepra

Lepra ist eine Infektionskrankheit und wird durch das Mycobacterium leprae übertragen. Dieser Erreger befällt die Haut und das Nervensystem, die betroffenen Stellen werden taub und gefühllos.

Lepra ist mit einer Kombination aus drei Antibiotika in sechs bis zwölf Monaten vollständig heilbar. Bereits vorhandene Verstümmelungen oder Behinderungen bleiben allerdings und müssen durch wiederherstellende Operationen korrigiert werden, sofern dies möglich ist.

Wussten Sie schon, dass...

- Leprapatienten selbst nach ihrer vollständigen medizinischen Heilung von ihrem Umfeld weiterhin als „Kranke“ bezeichnet werden, und
- es diese Diskriminierung bei keiner anderen Krankheit gibt?
- ca. 90% aller Menschen weltweit genetisch immun gegen Lepra sind, und
- auch diese Menschen als „Stille Überträger“ („Silent Transmitters“) das Bakterium tragen und weiter verbreiten können?
- jeder zehnte neue Leprapatient ein Kind ist?
- im Jahr 2010 mehrere Hunderttausend Menschen neu an Lepra erkranken, viele aber nicht offiziell registriert werden und deshalb keinen Zugang zu Medikamenten haben?
- Lepra eine Inkubationszeit von wenigen Monaten bis zu 30 Jahren hat?
- mehr als 10% aller Patienten so spät entdeckt werden, dass sie bereits körperliche Schädigungen haben, und daher
- rund vier Millionen Menschen Behinderungen durch Lepra haben?
- die meisten Patienten in Brasilien und Indien leben?
- **Lepra heilbar ist, sofern es medizinische Mitarbeiter für die Diagnose auch in den entlegensten Dörfern gibt und auch noch die richtigen Medikamente zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort sein können?**
- **diese Voraussetzungen pro Patient durchschnittlich 50 Euro kosten?**

Unter www.dahw.de können Sie Texte und Bilder der Pressemappe downloaden.

Hinweis an die Redaktionen: Druckfähige Bilder und sendefähige O-Töne können Sie gern anfordern, auch für Rückfragen steht Ihnen unsere Pressestelle gern zur Verfügung.

Kontakt: Renate Vacker, Tel: (0 93 1) 79 48-132, mobil: (0 16 0) 97 33 35 70
Jochen Hövekenmeier, Tel: (0 93 1) 79 48-130, mobil: (0 17 2) 54 53 014, presse@dahw.de

Mariannahillstraße 1c
97074 Würzburg

Telefon +49 (0)9 31 79 48-130
Telefax +49 (0)9 31 79 48-160
E-Mail presse@dahw.de
Internet www.dahw.de

Spendenkonto 9696

Sparkasse Mainfranken
BLZ 790 500 00

**Ehrenamtlicher Vorstand /
Hon. Board of Directors**
Gudrun Freifrau von Wiedersperg,
Präsidentin
Franz Barthel, Vizepräsident
Peter Hofmann, Schatzmeister
Jürgen Jakobs, stv. Schatzmeister
Monika Huesmann
Jochen Schroeren
PD Dr. August Stich
Dirk Weicke

**Geschäftsführer /
Chief Executive Officer**
Burkard Kömm
**Stellvertreter /
Deputy Chief Executive Officer**
Dr. Adolf Diefenhardt

Mitglied der ILEP
(Internationale Vereinigung
der Lepra-Hilfswerke)
Member of ILEP
(International Federation
of Anti-Leprosy Associations)



DEUTSCHES ZENTRUM FÜR SOZIALE FRAGEN/DZI
Gemeinnützige Hertie-Stiftung
Geizweil + Hauptkloster

Deutsche Lepra- und
Tuberkulosehilfe e.V.

German Leprosy and
TB Relief Association

www.dahw.de